

WELTWEITE
GESCHÄFTSGRUNDSÄTZE VON
KOMATSU

WELTWEITE GESCHÄFTSGRUNDSÄTZE VON KOMATSU

Die Komatsu Gruppe setzt sich für die Maximierung ihres Unternehmenswertes durch "Qualität und Zuverlässigkeit" ein. Wir, die Komatsu Gruppe, glauben, dass unser Unternehmenswert die Gesamtsumme des uns von der Gesellschaft und allen Stakeholdern entgegengebrachten Vertrauens ist. Um dieses Vertrauen zu stärken, müssen wir nicht nur unsere Geschäftsergebnisse und die Glaubwürdigkeit und Transparenz der Geschäftsführung verbessern, sondern auch zu einem Unternehmen werden, das ein noch höheres Maß an Vertrauen von der Gesellschaft genießt. Daher wird es für uns immer wichtiger, die Regeln der Geschäftswelt (die "Regeln") gewissenhaft zu befolgen.

Die Regeln beschränken sich nicht auf die für unsere Geschäftsaktivitäten geltenden Gesetze oder Regelungen. Sie umfassen außerdem jene Regeln, die allgemein in der Gesellschaft anerkannt und respektiert werden. In der heutigen Zeit, in der die Bedeutung der Gesellschaft immer weiter ansteigt, sollten wir es als wichtigen Punkt sehen, dass jedes einzelne Mitglied einer Firma den Gedanken von sozialer Verantwortung verinnerlicht und sich entsprechend verhält.

Von den vielen existierenden Regeln haben wir in den „Weltweiten Geschäftsgrundsätzen von Komatsu“ (der „Code“) jene Grundprinzipien und Denkweisen aufgenommen, die ungeachtet von Zeit und Ort beachtet und verfolgt werden sollten. Zusammen mit dem „Komatsu Way“, der Werte und Stärken vermittelt, die alle Komatsu Mitglieder über Generationen verfolgen sollten, stellt der Code wichtige Grundregeln auf, wie wir Komatsu zu dem machen können, was es sein soll. Das Top Management und die Mitarbeiter jeder Komatsu-Gesellschaft weltweit, sollten den Code sorgfältig lesen, ihn verstehen und an seinen Inhalten festhalten.

Natürlich hat diese Broschüre nur eine begrenzte Anzahl an Seiten und kann so nicht alle Regeln abdecken. Weiterhin kann es sein, dass einzelne Regeln sich zwischen Regionen oder einzelnen Ländern unterscheiden, auch wenn die Grundprinzipien die gleichen bleiben. Demzufolge wird vom Komatsu Top Management, seinen Managern und Mitarbeitern jeder Komatsu-Gesellschaft bei der Handhabung einzelner Angelegenheiten erwartet, sich im Zweifel bestätigen zu lassen, welche die relevanten Regeln Einstellungen und Prinzipien innerhalb der Komatsu Gruppe bzw. des Codes sind.

Zusätzlich zum Code verteilt Komatsu „Die fünf Konformitätsprinzipien“ sowie die „Mitteilung zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz“ an die weltweiten Geschäftseinheiten. „Die fünf Konformitätsprinzipien“, die gemeinsam mit dem Code überarbeitet wurden, repräsentieren Standards, um die Regeln des Codes einzuhalten. Die „Mitteilung zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz“ ergänzen die Prinzipien von Arbeitssicherheit und Gesundheit innerhalb des Codes und verdeutlichen, dass Komatsu die höchste Priorität auf Sicherheit legt. Von jedem Mitarbeiter der Komatsu Gruppe weltweit wird erwartet, diese Prinzipien, die Mitteilung und den Code täglich zu befolgen und sie gegebenenfalls zu implementieren

Tetsuji Ohashi
Präsident und CEO, Komatsu Ltd.

DIE FÜNF KONFORMITÄTSPRINZIPIEN

1. **Ungeachtet der Umstände müssen Sie jederzeit die „Regeln“ befolgen und die Erwartungen der Gesellschaft erfüllen**
(Die "Regeln" entsprechen den "Regeln der Geschäftswelt", wie in den WELTWEITEN GESCHÄFTSGRUNDSÄTZEN VON KOMATSU definiert.)
2. **Ein Ignorieren der Regeln wird nicht geduldet. Sollten Sie nicht sicher sein, müssen Sie die Regeln eigenständig überprüfen und bei wichtigen Fragestellungen einen Fachmann konsultieren.**
3. **Bessern Sie niemals Fehler aus und vertuschen Sie niemals Mängel bei der Befolgung der Regeln. Berichten Sie unverzüglich Fehler und Mängel an die Firmenmanager bzw. den verantwortlichen Bereich.**
4. **Sie müssen jeden Fehler oder Mangel bei der Befolgung der Regeln ohne Verzögerung korrigieren und effektive Präventivmaßnahmen treffen, um zu gewährleisten, dass er nicht erneut auftritt.**
5. **Hindern Sie keine Person daran Fehlverhalten an die „Compliance Hotline“ oder andere Stellen innerhalb des Unternehmens zu berichten; treffen Sie niemals nachteilige Maßnahmen gegen diese Person.**
(Komatsu verpflichtet sich zu gewährleisten, dass gegen die Person keine nachteiligen Maßnahmen von irgendeiner Komatsu Geschäftseinheit getroffen werden, welche derartige Informationen weitergeben.)

Jeder einzelne Mitarbeiter der Komatsu Gruppe muss diese Prinzipien befolgen, um Komatsu zu einem Unternehmen zu machen, das das volle Vertrauen der Gesellschaft genießt.

April 2014

Tesuji Ohashi
Präsident und Hauptgeschäftsführer, Komatsu Ltd.

MITTEILUNG ZU GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

- 1. Die Komatsu Gruppe strebt in erster Linie danach, "ein sicheres und komfortables Arbeitsumfeld zu gewährleisten" und "die Gesundheit der Mitarbeiter zu bewahren und zu fördern."**
- 2. Die Komatsu Gruppe unterstützt "vorausschauende Arbeitsschutzaktivitäten", damit alle Mitarbeiter die oben genannten Bedingungen durch die Zusammenarbeit als ein Team erfüllen können.**
- 3. Jede einzelne Person in einer leitenden Geschäftsführungsfunktion der Komatsu Gruppe erkennt die zwei oben aufgeführten Anliegen als Aufgaben oberster Priorität an und übernimmt entsprechend die Initiative, die Ausübung alltäglicher Aufgaben vorzuleben.**

Alle Mitarbeiter, insbesondere aber die Personen, welche sich in Verantwortung zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz befinden, sind aufgefordert Aktivitäten, die auf den oben genannten Inhalten basieren, zu fördern. Besonders sollte dabei der folgende Leitfaden genutzt werden:

1. Vollständiges Verstehen und Befolgen der Gesetze sowie der allgemeinen und internen Regelungen betreffend der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie schnelle Reaktionszeiten bei Problemen jeder Art.
2. Zur Reaktion auf Probleme sollte Ursachenforschung von allen Mitarbeitern betrieben werden. Um die aufgeführten Aufgaben zu erfüllen, sind Management und Betriebsrat angehalten zusammen zu arbeiten und die Kommunikation zu verbessern.
3. Täglich höchste Anstrengungen unternehmen um Feuer oder andere Katastrophen mit allen Mitteln zu verhindern, Schäden bei Naturkatastrophen zu minimieren und alle möglichen Risiken am Arbeitsplatz zu beseitigen.
4. Schaffung einer angenehmen und ansprechenden Arbeitsumgebung zur Förderung mentaler und physischer Gesundheit der Mitarbeiter.
5. Förderung von vorausschauenden Arbeitsschutzaktivitäten nicht nur innerhalb der Komatsu Gruppe, sondern auch für Partner wie Kunden, Händler und Lieferanten.

April 2014

Tesuji Ohashi
Präsident und CEO, Komatsu Ltd

INHALT

| | |
|---|-----------|
| WELTWEITE GESCHÄFTSGRUNDSÄTZE VON KOMATSU | 2 |
| INHALT | 5 |
| I. MANAGEMENTPRINZIPIEN | 7 |
| A. Streben nach Qualität und Zuverlässigkeit..... | 7 |
| B. Schwerpunkt auf Unternehmensführung | 7 |
| C. Verstärkung der Produktionswettbewerbsfähigkeit und von "The KOMATSU Way" | 8 |
| II. BEFOLGUNG DER REGELN..... | 9 |
| A. Befolgung der Regeln | 9 |
| B. Übliche Vorgehensweisen | 10 |
| C. C. Vermeidung von kriminellen Organisationen | 10 |
| III. Beziehung zur Gesellschaft | 11 |
| A. Soziale Verantwortung des Unternehmens (Corporate Social Responsibility - CSR) | 11 |
| B. Beziehung zu Stakeholdern..... | 11 |
| C. Soziale Aktivitäten..... | 13 |
| IV. FREIER UND FAIRER HANDEL | 15 |
| A. Fairer Wettbewerb | 15 |
| B. Angemessene Sozialität | 15 |
| C. Beziehung zu Regierungsbehörden und Funktionären / Beamten | 16 |
| D. D. Ordnungsgemäße Exportkontrolle | 16 |
| V. BESCHÄFTIGUNG | 17 |
| A. Globale Richtlinie für das Personalmanagement | 17 |
| B. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz | 18 |
| C. Verbesserung der menschlichen Sicherheit | 18 |
| D. Schutz von Unternehmenseigentum und -interessen | 18 |
| VI. 6. UMWELTSCHUTZ | 20 |
| VII. UMGANG MIT INFORMATIONEN..... | 22 |
| A. Schutz und Verwaltung von Informationen..... | 22 |
| B. Nutzung von Informationen | 23 |

| | | |
|--|---|-----------|
| C. | Verbot von Insiderhandel..... | 23 |
| D. | Offenlegung von Informationen | 23 |
| VIII. EINRICHTUNG INTERNER KONTROLLSYSTEME | | 24 |
| A. | Gewährleistung einer angemessenen Unternehmensführung..... | 24 |
| B. | Gewährleistung einer angemessenen Finanzberichterstattung | 24 |
| IX. KONFORMITÄTSRAHMEN..... | | 25 |
| A. | Compliance Committee und Compliance Officer | 25 |
| B. | Compliance-Abteilung | 25 |
| C. | Interne Hotline | 25 |
| D. | Schutz von meldenden Mitarbeitern | 26 |
| E. | Maßnahmen auf Unternehmensebene..... | 26 |
| X. VERBREITUNG UND DURCHSETZUNG DER RICHTLINIEN | | 27 |
| A. | Einhaltungsbestätigung | 27 |
| B. | Verantwortlichkeit der Geschäftsführer..... | 27 |
| C. | Durchsetzung..... | 27 |
| D. | Überprüfung..... | 27 |
| E. | Abgeleitete Richtlinien | 27 |

Anmerkung:

Diese Fassung wurde zunächst aus dem japanischen Original ins Englische und danach ins Deutsche übersetzt.

Veröffentlichung der ersten Ausgabe am 1. Januar 1998
Veröffentlichung der zweiten Ausgabe am 1. Januar 1999
Veröffentlichung der dritten Ausgabe am 1. Juni 2000
Veröffentlichung der vierten Ausgabe am 1. Oktober 2001
Veröffentlichung der fünften Ausgabe am 1. Februar 2002
Veröffentlichung der sechsten Ausgabe am 1. Dezember 2004
Veröffentlichung der siebten Ausgabe am 15. Januar 2007
Zweiter Druck der siebten Ausgabe am 1. Oktober 2008
Veröffentlichung der achten Ausgabe im April 2011
Veröffentlichung der neunten Ausgabe im April 2014

I. MANAGEMENTPRINZIPIEN

Die Essenz der Geschäftsführung von Komatsu liegt in der Maximierung ihres "Unternehmenswertes" durch das Streben nach "Qualität und Zuverlässigkeit". Wir sind der Auffassung, dass der "Unternehmenswert" die Summe jenes Vertrauens widerspiegelt, welches die Gesellschaft und die Stakeholder Komatsu entgegen bringt.

Um mehr Vertrauen zu gewinnen, berücksichtigen die Unternehmen der Komatsu Gruppe die soziale Verantwortung von Komatsu und streben nach den folgenden Dingen:

A. Streben nach Qualität und Zuverlässigkeit

Das Streben nach "Qualität und Zuverlässigkeit" gilt für unsere Produkte und Dienstleistungen, um zu gewährleisten, dass diese von unseren Kunden hohe Anerkennung finden. Darüber hinaus umfasst die erfolgreiche Anwendung Aspekte wie Organisationsstruktur, Geschäftstätigkeit, Mitarbeiter sowie die Geschäftsführung im Allgemeinen.

Die nachfolgenden Richtlinien geben Aufschluss darüber, was wir zur Verbesserung von "Qualität und Zuverlässigkeit" beitragen können. Diese Richtlinien gelten für jeden Komatsu Mitarbeiter bei der Ausübung seiner jeweiligen Tätigkeit im Alltag:

- a. Stets an die Bedürfnisse des Kunden denken und danach streben, sichere Produkte, Systeme und Services anzubieten: Diese sollten umweltfreundlich und innovativ sein und den Kunden die besten Lösungen anbieten.
- b. Stets Innovationen im Hinblick auf Technologie und Management verfolgen;
- c. Die gemeinsame Geschäftsführung aus der globalen Perspektive fördern;
- d. Als gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelndes Unternehmen zum Gemeinwohl der lokalen Gesellschaft beitragen
- e. Mitarbeitern Gelegenheiten für Innovation und Erfolge bieten, während gleichzeitig Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter und ihrer Familien sichergestellt wird.

B. Schwerpunkt auf Unternehmensführung

Der Vorstand nimmt eine Schlüsselrolle im Hinblick auf die Unternehmensführung wahr. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe sind stets bemüht, die Vorstandsaktivitäten zu beleben. So soll der Vorstand Angelegenheiten diskutieren und entscheiden, welche die Geschäftsführung des Unternehmens betreffen. Dies gilt auch für sämtliche Angelegenheiten, welche aufgrund ihrer Bedeutungsausmaßes an den Vorstand herangetragen werden.

Die Geschäftsleitung eines jeden Unternehmens der Komatsu Gruppe konzentriert sich auf einen kontinuierlichen und beständigen Betrieb im unternehmenseigenen Geschäftsfeld, richtet ein internes Kontrollsystem gemäß geltenden Gesetzen, Regelungen und Richtlinien der Komatsu Gruppe ein und verbessert somit die Glaubwürdigkeit und Transparenz der Geschäftsführung.

C. Verstärkung der Produktionswettbewerbsfähigkeit und von "The KOMATSU Way"

Die Stärke von Komatsu rührt aus seiner gesunden Unternehmensführung und "Produktionswettbewerbsfähigkeit" her. (Monozukuri Kyosoryku)

Die von uns verfolgte "Produktionswettbewerbsfähigkeit" bedeutet, "unseren Kunden jene Produkte, Dienstleistungen und Lösungen zur Verfügung zu stellen, die vom Kunden hoch geschätzt werden, und ihn bei der Ausweitung seiner Wettbewerbsfähigkeit unterstützen." Die "Produktionswettbewerbsfähigkeit" erfordert außerdem die gebührende Berücksichtigung der Umwelt und strebt nach der Verfolgung der Sicherheit im Laufe dieses Prozesses. So sollen unsere Produkte für unsere Kunden unentbehrlich werden.

Die Verstärkung unserer "Produktionswettbewerbsfähigkeit" erfordert natürlich durchgängige, gemeinsame Aktivitäten innerhalb der Komatsu Organisation, wobei relevante Abteilungen und Bereiche, wie Forschung und Entwicklung, Beschaffungswesen, Produktion, Marketing, Wartung und Administration einzubinden sind. Ebenfalls ist das gleiche Maß an durchgängigen Aktivitäten innerhalb der Versorgungskette, d.h. bei unseren Zulieferern, Vertriebshändlern und andere Geschäftspartnern, zu integrieren und zu fördern.

Komatsus Stärke im Hinblick auf die "Produktionswettbewerbsfähigkeit", grundlegende Überzeugungen und Haltungen, die jene Stärke unterstreichen sowie Verhaltensmuster bei der praktischen Umsetzung werden im "The KOMATSU Way" verdeutlicht.

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe binden die Vision des "The KOMATSU Way" in ihre alltäglichen Vorgänge und Abläufe ein und streben danach, diesen an die kommenden Generationen weiterzugeben, damit "The KOMATSU Way" gebührend in unserem Unternehmen vererbt wird, ungeachtet irgendwelcher Änderungen im Zusammenhang mit ihren Mitgliedern.

II. BEFOLGUNG DER REGELN

A. Befolgung der Regeln

Jeder von uns, der für die Komatsu Gruppe tätig ist, von der oberen Geschäftsleitung bis hin zu jedem einzelnen Mitarbeiter (nachfolgend als "Mitglieder von Komatsu" bezeichnet), muss die Verantwortlichkeiten von Komatsu, als gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelndes Unternehmen, in vollem Umfang verstehen und alle für seine Aktivitäten geltenden Regeln ordnungsgemäß einhalten und befolgen. Jene Regeln (nachfolgend zusammen als die "Regeln" bezeichnet) umfassen nicht nur die geltenden Gesetze, Regelungen und Standards der jeweiligen Rechtsprechung, sondern auch soziale Verantwortlichkeiten und andere international begründete Verhaltensnormen.

Da sich die Regeln in einer sich weiterentwickelnden Gesellschaft verändern, müssen wir, die Mitglieder von Komatsu, gewährleisten, dass wir uns stets auf dem neuesten Stand im Hinblick auf die neuesten Informationen zu den Regeln befinden. Die Unkenntnis der Regeln stellt keine Entschuldigung dar. Daher müssen wir uns nach den für unsere Geschäftsvorgänge und -abläufe geltenden Regeln erkundigen, diese überprüfen und sicherstellen, dass alle anwendbaren Regeln von allen unseren Kollegen und Geschäftspartnern in vollem Umfang verstanden werden. Im Falle eines Zweifels oder einer Unsicherheit konsultieren die Mitglieder von Komatsu eine Autorität (je nach Fall einen Vorgesetzten, die zuständige Abteilung, oder einen Fachmann) mit der Absicht der ordnungsgemäßen Führung unseres Geschäfts gemäß den geltenden Regeln. Wir suchen energisch nach Lösungen für sämtliche bekannte Probleme, ohne dabei erforderliche Maßnahmen zu verschieben.

Wir setzen über alle anderen Faktoren hinaus die Priorität auf die Befolgung der Regeln sowie der Erfüllung der gesellschaftlichen Erwartung. Wir dürfen uns in keiner Weise wider der Regeln verhalten oder unseren Kollegen oder untergeordneten Mitarbeitern ein solches Verhalten gestatten. Eine Verletzung der Regeln ist unter keinen Umständen zu dulden, ganz gleich, ob dies infolge von Anweisungen eines Vorgesetzten oder auf Bitte eines Kunden oder zum Vorteil des Unternehmens geschieht.

Sobald wir von irgendeiner Verletzung der Regeln erfahren, kontaktieren wir umgehend die zuständige Compliance-Abteilung von Komatsu und andere relevante Abteilungen, und sorgen mit deren Unterstützung dafür, dass angemessene Maßnahmen zur Korrektur und zur Verhinderung eines erneuten Verstoßes ergriffen werden.

Ungeachtet des Grundes dürfen Fehlverhalten oder Fehler niemals verheimlicht oder falsch dargestellt werden.

B. Übliche Vorgehensweisen

Die Komatsu Gruppe erkennt an, dass die üblichen Vorgehensweisen im Geschäftsleben in Ländern und Regionen unterschiedlich sein können. Obwohl wir diese üblichen Vorgehensweisen in den Ländern und Regionen in denen wir aktiv sind respektieren, müssen wir Prioritäten darauf legen, dass fair gehandelt wird und ggf. von einer üblichen Vorgehensweise abgewichen wird, wenn diese im Konflikt zu diesen Regeln stehen.

C. Vermeidung von kriminellen Organisationen

Wir müssen uns gründlich gegen jegliche Verbindung zu kriminellen Energien und Gruppen abschirmen, die eine ernsthafte Gefahr für die Öffentlichkeit oder die Sicherheit darstellen.

III. Beziehung zur Gesellschaft

A. Soziale Verantwortung des Unternehmens (Corporate Social Responsibility - CSR)

Wir als Komatsu Gruppe tragen zur wirtschaftlichen Entwicklung der Gesellschaft bei. Zur gleichen Zeit erkennen wir an, dass unser Geschäft in hohem Maße von der Gesundheit und der Stabilität der Gesellschaft abhängig ist. Diesbezüglich erkennen wir die zunehmende Bedeutung der sozialen Verantwortung des Unternehmens ("CSR") im Rahmen unserer Geschäftsvorgänge und -abläufe an und sehen eine wichtige und inhärente Pflicht darin, die soziale Verantwortung des Unternehmens als gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelndes Unternehmen zu erfüllen und dabei einen nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung der Gesellschaft zu leisten.

Unternehmen der Komatsu Gruppe berücksichtigen, dass ihre CSR Aktivitäten die Nachfrage der Gesellschaft bedienen. Aus diesem Grund fördern die Unternehmen der Komatsu Gruppe die in diesen Richtlinien behandelten Aktivitäten, wie die Befolgung der Regeln, den Einsatz für den Umweltschutz und den Beitrag zur Gemeinschaft, wobei angemessene Maßnahmen zu treffen sind, sodass jene Aktivitäten von unseren Stakeholdern als richtig wahrgenommen und verstanden werden.

Zur Bestärkung der besagten Aktivitäten gründet und führt die Komatsu Ltd. eine CSR-Abteilung in ihrem Hauptsitz, die die CSR-Aktivitäten der Komatsu Gruppe in Zusammenarbeit mit anderen relevanten Abteilungen koordiniert.

B. Beziehung zu Stakeholdern

Wenn wir über "Stakeholder" sprechen, beziehen wir uns auf alle Parteien, die von unseren Geschäftsaktivitäten betroffen sind. Zu den Stakeholdern gehören Kunden, Anteilseigner, Investoren, Vertriebshändler, Geschäftspartner innerhalb der Versorgungskette, lokale Gemeinden und Mitarbeiter. Basierend auf dem Konzept der Komatsu Gruppe und ihrer Stakeholder als gegenseitig unentbehrliche Partner bemühen wir uns um langfristige und gesunde Beziehungen voller gegenseitigem Vertrauen, indem wir genaue Informationen über unsere Aktivitäten in diesen Feldern auf eine faire, rechtzeitige und objektive Weise offenlegen.

1. Kunden

Kunden sind die wichtigsten Stakeholder für die Geschäfte der Komatsu Gruppe. Wir konzentrieren uns gänzlich darauf, unseren Kunden relevante Informationen gemäß ihren Bedürfnissen und Anforderungen zu liefern, ihre Sichtweise ernsthaft zu berücksichtigen und ihnen die passendsten Lösungen zu bieten, indem wir danach streben, solche Produkte, Dienstleistungen und Systeme zu liefern, die sicher, umweltfreundlich, innovativ und von überragender Qualität sind.

Die Ausprägung der Beziehungen zu unseren Kunden bedeutet nicht, dass wir ihnen blind gehorchen. Obwohl wir die Anfragen unserer Kunden respektieren, müssen wir uns dennoch vergewissern, dass

sich diese Anfragen im Einklang mit den Regeln und dem Nutzen der Kunden befinden. Wann immer wir der Ansicht sind, die Antwort hierauf sei negativ, besprechen wir das Problem in vollem Umfang mit unseren Kunden und bringen hierbei den Mut auf, eventuell "Nein" zu der jeweiligen Anfrage zu sagen.

2. Anteilseigner und Investoren

Auf der Grundlage des Vertrauens der Anteilseigner unternimmt die Komatsu Gruppe alles, um den Wert ihrer Investition zu bewahren und ihren Nutzen zu maximieren.

Das Maximieren des Nutzens der Anteilseigner bedeutet nicht, dass wir uns auf kurzfristige Gewinne konzentrieren sollen. Es bedeutet vielmehr, dass wir ein nachhaltiges Wachstum des Geschäfts durch ein stabiles Management bei gleichzeitiger Befolgung und Sicherstellung der Regeln anstreben.

Zur Erhaltung der Transparenz der Geschäftsführung behandeln wir alle Anteilseigner und Investoren auf objektive Weise und stellen ihnen zeitnah genaue Informationen über das Geschäft von Komatsu zur Verfügung. Eine solche Offenlegung darf nicht auf gesetzlich vorgeschriebenen Informationen beschränkt werden, sondern hat außerdem die Managementpolitik, Geschäftsergebnisse, Dividendenpolitik und andere relevante Themen im Zusammenhang mit der Geschäftsführung abzudecken.

3. Vertriebshändler

Vertriebshändler sind wichtige Geschäftspartner von Komatsu und stellen die Basis für das Vertriebs- und Dienstleistungsnetzwerk von Komatsu dar. Wir honorieren die Verträge mit unseren Vertriebshändlern und erstreben langfristige und stabile Beziehungen auf Grundlage gegenseitigen Vertrauens. Wir bieten unseren Vertriebshändlern ihren jeweiligen Bedürfnissen entsprechend angemessene Unterstützung und ermutigen sie zur Befolgung der Regeln.

Wir beauftragen unsere Vertriebshändler auf der Grundlage finanzieller Gesundheit und anderer objektiver Geschäftskriterien sowie im Hinblick auf die Befolgung der Regeln.

4. Geschäftspartner innerhalb der Versorgungskette

Zulieferer und andere Akteure innerhalb der Versorgungskette sind wichtige Geschäftspartner von Komatsu. Wir ersuchen energisch die Begründung langfristiger und stabiler Beziehungen auf der Grundlage gegenseitigen Vertrauens. Auf der anderen Seite führen wir unsere Beziehung mit diesen Geschäftspartnern auf eine angemessene, geschäftsorientierte Weise und dürfen uns nicht übermäßiger Betreuung oder anderen Gefallen hingeben, die gemäß den Regeln nicht zulässig sind. Darüber hinaus ermutigen wir sie zur Befolgung der Regeln.

Bei der Auswahl unserer Geschäftspartner innerhalb der Versorgungskette wenden wir das Prinzip des freien Wettbewerbs an. Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage von Qualität, Kosten, Lieferung und anderer objektiver und betrieblicher Kriterien sowie im Hinblick auf die Befolgung der Regeln.

5. Lokale Gemeinden

Unternehmen können nicht fortbestehen, ohne eine gute Harmonie mit der lokalen Gemeinde zu pflegen. Jedes Unternehmen der Komatsu Gruppe hält einen engen Kontakt mit den entsprechenden lokalen Gemeinden aufrecht und sucht aktiv nach einem harmonischen Interessengleichgewicht, wobei das Ziel darin liegt, ein offenes, gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelndes Unternehmen zu sein, das in vollem Umfang zur lokalen Gemeinde beiträgt.

6. Mitarbeiter

Mitarbeiter sind die treibende Kraft in unserem Geschäft und ein unentbehrlicher Anlagenwert der Komatsu Gruppe. Wir respektieren die grundlegenden Menschenrechte weltweit und behandeln jeden einzelnen Mitarbeiter fair, wobei wir seine oder ihre Persönlichkeit und Individualität respektieren.

Wir pflegen einen engen Kontakt mit unseren Mitarbeitern und bemühen uns, einen sicheren Arbeitsplatz zu bieten.

Wir bieten ihnen eine angemessene Ausbildung und Schulung, damit sie ihre entsprechenden Fähigkeiten proaktiv verbessern können. Des Weiteren bemühen wir uns, ihnen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten, bei denen sie ihre entsprechenden Fähigkeiten in vollem Umfang einsetzen können, um ihre berufliche Laufbahn zu verbessern und als Mitglieder von Komatsu mit Zufriedenheit und Stolz erfüllt zu sein.

C. Soziale Aktivitäten

1. Grundeinstellung

Bestimmte CSR Elemente können sich in Ländern und Regionen oder einzelnen Unternehmen voneinander unterscheiden. Ungeachtet dieser Unterschiede liegt die Hauptfrage darin, wie man in Harmonie mit der Gesellschaft leben kann, dass deren Erwartungen erfüllt werden und dauerhaftes Vertrauen ins Unternehmen erlangt wird. Wie bereits angeführt ist es die weltweite Absicht von Komatsu, seine soziale Verantwortung durch die eigene Geschäftstätigkeit zu erfüllen. Dabei erkennen wir an, dass ein gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelndes Unternehmen die Erwartungen der Gesellschaft durch die Förderung einer harmonischen Beziehung mit der Gemeinde, in denen es tätig ist, und durch den Beitrag zu ihren Gunsten erfüllen muss. Dementsprechend engagieren wir uns aktiv und fortwährend in regionalen Aktivitäten, welche soziale Angelegenheiten unterstützen.

Nachfolgend werden die für unsere Aktivitäten im Hinblick auf Soziale Aktivitäten geltenden Ziele und Grundprinzipien behandelt:

Ziele: Verdeutlichung der Verantwortlichkeiten der Komatsu Gruppe und ihrer Mitarbeiter als Mitglieder der lokalen Gemeinde und die entsprechende Durchführung ihrer sozialen Aktivitäten.

Prinzipien: Soziale Aktivitäten sollten:

- eine Kontinuität aufweisen;
- zum Fortschritt des öffentlichen Gemeinwohls beitragen;
- freiwillig gewählt werden (nicht gezwungen);
- für die Mitarbeiter nachvollziehbar sein; und
- nicht zur Bewerbung unserer Produkte oder Dienstleistungen konzipiert sein.

2. Freiwillige Aktivitäten von Mitarbeitern

Wir erkennen an, dass der entscheidende Faktor für die freiwilligen Aktivitäten von Mitarbeitern ihre selbstinitiierte Teilnahme ist. Wir wertschätzen die Teilnahme der Mitarbeiter an freiwilligen Aktivitäten und unterstützen diese durch die Einführung verschiedener Unterstützungssysteme, ohne jedoch unsere Mitarbeiter zur Teilnahme daran zu zwingen.

IV. FREIER UND FAIRER HANDEL

A. Fairer Wettbewerb

Als einer der weltweiten Branchenführer befolgt die Komatsu Gruppe alle geltenden Wettbewerbsgesetze und -regelungen und ist ein Verfechter des fairen und freien Wettbewerbs. Wir setzen unseren Schwerpunkt insbesondere auf folgende Prinzipien:

- a. Wir sind entschlossen, verabredete Gebote, Kartelle oder andere Absprachen zur Einschränkung oder Verringerung eines fairen und freien Wettbewerbs abzulehnen und niemals darin verwickelt zu werden;
- b. Wir unterlassen die Beteiligung an übler Nachrede, falscher Anschuldigung, Störung oder anderer unfairer Maßnahmen zur Ausschaltung bestehender oder potenzieller Wettbewerber;
- c. Wir unterlassen die Beteiligung an jeglichen Handelspraktiken, die gemäß den Gesetzen und Regelungen der Rechtsprechungen jener Länder, in denen wir tätig sind, als unfair oder illegal betrachtet werden;
- d. Wir stellen die Qualität, den Preis und andere wichtige Faktoren bei der Bereitstellung unserer Produkte, Dienstleistungen und Systeme auf ordnungsgemäße und angemessene Weise dar und vermeiden falsche Darstellungen, die zu Irreführung oder Missverständnissen bei unseren Vertriebshändlern oder Kunden führen können;
- e. Wir respektieren das geistige Eigentum Dritter und treffen angemessene Maßnahmen, um dieses nicht zu verletzen; und
- f. Wir treffen angemessene Maßnahmen, um Abstand von einer unrechtmäßigen Beschaffung oder Nutzung von Handelsgeheimnissen oder anderer geheimer Informationen im Besitz Dritter zu nehmen.

B. Angemessene Sozialität

Wir halten den Umfang von Unternehmensbewirtungen und anderer sozialer Veranstaltungen in Verbindung mit unserem Geschäftsbetrieb auf einem angemessenen Niveau unter Berücksichtigung der geltenden sozialen Standards, des gesunden Menschenverstands, sowie der internationalen Sichtweise.

Prinzipiell dürfen sich die Unternehmen der Komatsu Gruppe nicht an irgendwelchen sozialen Geschenkübergaben beteiligen (z. B. saisonale Geschenkübergaben in Japan im Sommer und Winter). Sollte der lokale Brauch die Gabe, den Erhalt oder den Austausch von Geschenken nötig machen, sollten wir dies unter strenger Einhaltung der geltenden Gesetze der jeweiligen Region tun.

Die Teilnahme an Beerdigungen, Hochzeiten und anderen Zeremonien sollten in Bezug auf Geschäftsbeziehungen wenn angemessen maßvoll und unter Berücksichtigung der sozialen Standards der Region vorgesehen werden.

Wir erlauben keine Geschäftsbewirtung unter Mitgliedern von Komatsu oder unter Unternehmen der Komatsu Gruppe, die über die geltenden sozialen Standards und den gesunden Menschenverstand hinausgehen.

Die Geschäftsbewirtung ist lediglich zu erlauben, wenn ein stichhaltiger Grund oder Geschäftsgründe vorhanden sind (z. B. Begründung einer besseren Kommunikation mit Geschäftspartnern).

Jedes Unternehmen der Komatsu Gruppe kontrolliert die relevanten Spesenkonten im Hinblick auf die jeweils geltenden Maximalbeträge, welche in den jeweiligen Gesetzen der entsprechenden Region gelten.

C. Beziehung zu Regierungsbehörden und Funktionären / Beamten

Wir pflegen eine faire und ordnungsgemäße Beziehung zu Regierungsämtern und -behörden, ob im Inland oder im Ausland und vermeiden absolut jede Art korrupter oder unrechtmäßiger Beziehung. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe befolgen ordnungsgemäß alle relevanten Gesetze und pflegen transparente Beziehungen zu allen Regierungsbeamten, um den Eindruck dubioser Absprachen zu vermeiden.

Unternehmen der Komatsu Gruppe sollen weder Geld, Güter, Dienstleistungen, Annehmlichkeiten oder sonstige Leistungen gegenüber Regierungsangestellten (inklusive derer, die nach lokalen Ansichten als solche gesehen werden) anbieten, versprechen oder gewähren, falls diese den Zweck verfolgen, geschäftliche oder andere Vorteile zu erlangen. Unternehmen der Komatsu Gruppe sind außerdem dazu angehalten, nicht nur die eigenen Mitarbeiter vor einer Involvierung in die oben genannten Aktivitäten zu warnen, sondern auch ihre Handelspartner und andere Personen und Institutionen mit denen sie in Verbindung stehen.

Um den vorliegenden Abschnitt einzuhalten, sollen die Unternehmen der Komatsu Gruppe praktische Richtlinien für ihre jeweilige Organisation unter Berücksichtigung der jeweils geltenden lokalen Gesetze, als auch unter Berücksichtigung des internationalen Trends zur Bekämpfung von Anti-Korruption erstellen und die Inhalte unter den Mitarbeitern verbreiten.

D. D. Ordnungsgemäße Exportkontrolle

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe schenken der Bewahrung des Weltfriedens und der Weltsicherheit die gebührende Aufmerksamkeit. Als Teil dieser allgemeinen Vorhaben bemühen sich die Mitglieder von Komatsu sicherzustellen, dass die Produkte oder Technologien ihrer jeweiligen Unternehmen im Hinblick auf Transaktionen nicht zu einer Zweckentfremdung oder Verbreitung von Waffen, zur Unterstützung des Terrorismus oder anderer Aktivitäten, die eine unmittelbar bevorstehende Bedrohung des Weltfriedens darstellen, führen. Diesbezüglich befolgen alle Mitglieder von Komatsu akribisch alle geltenden Exportkontrollgesetze und -regelungen sowie relevante interne Regeln.

A. Globale Richtlinie für das Personalmanagement

Systeme zum Personalmanagement unterscheiden sich von einer Region zur anderen, wobei die Unterschiede im historischen und kulturellen Hintergrund deutlich werden. Diese werden von uns respektiert und gebührend berücksichtigt.

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe richten Systeme zum Personalmanagement ein, die sich am besten für ihre jeweilige Region eignen, die lokalen Merkmale widerspiegeln und den folgenden Grundprinzipien entsprechen:

- a. Wir respektieren die grundlegenden Menschenrechte, die angeborenen Charaktereigenschaften, Individualität und die rechtlich geschützte Privatsphäre eines jeden Mitarbeiters.
- b. Wir behandeln und schätzen jeden einzelnen Mitarbeiter auf faire und objektive Weise. Wir diskriminieren keinen Mitarbeiter aufgrund seiner Nationalität, Rasse, seines Glaubens, Alters, Geschlechts, einer körperlichen oder geistigen Behinderung oder aufgrund anderer rechtlich geschützter Eigenschaften. Wir bemühen uns energisch darum, gleiche Beschäftigungsmöglichkeiten zu fördern und Belästigung am Arbeitsplatz zu verhindern.
- c. Wir bemühen uns, Arbeitsplätze für die Mitarbeiter zu schaffen, an denen sie ein gutes Gleichgewicht zwischen ihrem Privatleben und ihrem Berufsleben finden, während sie ihre jeweiligen Aufgaben mit Zufriedenheit und Stolz erfolgreich erfüllen.
- d. Wir bemühen uns, die Systeme zum Personalmanagement auf eine Art und Weise zu konzipieren und zu verwalten, die für die Mitarbeiter am vernünftigsten und überzeugendsten ist. Wir gestalten diese Systeme offen und erklären sie den Mitarbeitern auf eindeutige Weise und im maximal möglichen Umfang.
- e. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe befolgen alle geltenden Gesetze und Regelungen, die die Rechte der Mitarbeiter in den Rechtsprechungen regeln, in denen die Unternehmen tätig sind und sehen, wann immer anwendbar, Gespräche und Besprechungen mit Mitarbeitern oder ihren Vertretern vor.
- f. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe dulden keine Kinderarbeit oder Zwangsarbeit.
- g. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe bemühen sich, ihren jeweiligen Mitarbeitern Bestimmungen und Bedingungen im Zusammenhang mit der Beschäftigung zu bieten, die in den jeweiligen Regionen ausreichend wettbewerbsfähig sind.

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe befolgen ordnungsgemäß die oben aufgeführten Grundprinzipien und führen, wann immer sie irgendeine Situation oder Maßnahme vorfinden, die hiervon abweicht, umgehend eine angemessene Untersuchung durch und treffen bei Bedarf entsprechende Abhilfemaßnahmen.

B. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Geschäftsführung und Mitarbeiter der Unternehmen der Komatsu Gruppe fördern Arbeitsschutzaktivitäten durch die Zusammenarbeit als ein Team, um ein sicheres und komfortables Arbeitsumfeld gemäß den folgenden Richtlinien zu schaffen:

- a. Die Gesetze und Regelungen zum Arbeitsschutz sowie interne Regeln, Schlüsselpunkte im Hinblick auf den Arbeitsschutz, die der Komatsu Gruppe bekannt sind, und insbesondere infolge von Besprechungen zwischen Führungs- und Arbeitskräften vereinbarte Punkte an jedem Arbeitsplatz befolgen.
- b. Ziele für Aktivitäten basierend auf Arbeitsschutzrichtlinien aufstellen, ihren Fortschritt überprüfen und sich bemühen, die Arbeitsschutzaktivitäten fortwährend zu verbessern.
- c. Arbeitsschutzaktivitäten in einer Partnerschaft zwischen der Geschäftsführung und der Arbeiterschaft auf der Grundlage der umfassenden Beteiligung durchführen und eine gute Kommunikation mit den Stakeholdern im Hinblick auf den Arbeitsschutz führen.
- d. Arbeitsschutzrisiken an einem Arbeitsplatz ermitteln und bewerten und entsprechende Maßnahmen treffen.
- e. Das Gesundheitsmanagement der Mitarbeiter aktiv fördern und die Bewahrung und Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter unterstützen.
- f. Die für die Arbeitsschutzaktivitäten der Mitarbeiter erforderliche Bildung, Schulung und Qualifizierung aktiv fördern und sich bemühen, die Personalverwaltung zur sicheren Ausübung ihrer Verantwortlichkeiten am Arbeitsplatz auszubilden.
- g. Gemäß dem angemessenen Schutz personenbezogener Daten, das Wissen und die Informationen über Arbeitsschutzaktivitäten, welche durch Geschäftsaktivitäten erhalten wurden, öffentlich anbieten, um die Sicherheit und Gesundheit der Gesellschaft zu sichern.

C. Verbesserung der menschlichen Sicherheit

In durchgeführten Geschäftsprozessen sollten Unternehmen der Komatsu Gruppe angemessene Aufmerksamkeit auf verborgene Bedrohungen für ihre Mitarbeiter wie Terrorismus, Konflikte, Aufstände, Naturkatastrophen und anderen Veranstaltungen außerhalb ihres Einflusses legen. Unternehmen der Komatsu Gruppe sollten kontinuierlich danach streben, die Sicherheitsmaßnahmen so auszuweiten, dass menschliche Verluste auch durch die oben genannten nicht kontrollierbaren Ereignisse, minimiert werden.

D. Schutz von Unternehmenseigentum und -interessen

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe sind bestrebt, ihr jeweiliges Eigentum und ihre jeweiligen Interessen vor Zweckentfremdung, Schädigung, Verlust oder Verwässerung zu schützen, indem angemessene Unternehmensregeln aufgestellt werden und diese ihren jeweiligen Mitarbeitern in vollem Umfang erklärt und von ihnen befolgt werden. Diese Unternehmensregeln umfassen die folgenden Punkte:

1. Schutz von Vermögenswerten

Alle Vermögenswerte eines Unternehmens der Komatsu Gruppe, einschließlich seiner Einrichtungen, Vorrichtungen, Geräte, Büromittel, seines Inventars, seiner Geldmittel und Informationen, sind ausschließlich zu Geschäftszwecken zu nutzen. Um das Risiko eines Diebstahls, einer Zweckentfremdung, von Lecks oder falschen Platzierungen zu minimieren, hält jedes Unternehmen der Komatsu Gruppe den Prozess zur Verwaltung der Vermögenswerte detailliert schriftlich fest und befolgt und überprüft diesen akribisch.

2. Schutz geistigen Eigentums

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe klären ihre jeweiligen Mitarbeiter darüber auf, dass die geistigen Eigentumsrechte einen wichtigen Bestandteil der Vermögenswerte des Unternehmens darstellen. Jedes Unternehmen der Komatsu Gruppe stellt eine Unternehmensregel auf, die vorsieht, dass alle Erfindungen, bahnbrechenden Entdeckungen, urheberrechtlich geschützten Werke und andere in Verbindung mit dem Beschäftigungsverhältnis ausgeübten oder erstellten Arbeiten als geistiges Eigentum des Unternehmens zu schützen sind und unternimmt alle relevanten Schritte zur rechtlichen Durchsetzung jenes Schutzes. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe stellen sicher, dass ihr geistiges Eigentum ordnungsgemäß und effektiv im Laufe ihres jeweiligen Geschäftsbetriebs genutzt wird und treffen sofortige Gegenmaßnahmen im Falle irgendeines Verstoßes oder einer Zweckentfremdung durch Dritte.

3. Interessenskonflikte

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe machen ihren jeweiligen Mitarbeitern deutlich, dass kein Mitglied von Komatsu in irgendein Geschäft eingebunden werden darf, das in Konkurrenz mit der Komatsu Gruppe steht, und dass kein Mitglied der Komatsu Gruppe die Interessen der Komatsu Gruppe zu seinen eigenen Gunsten oder zu Gunsten Dritter opfern darf.

VI. 6. UMWELTSCHUTZ

Obwohl sie zu einem besseren und angenehmeren Leben beitragen, belasten die Produkte der Komatsu Gruppe durch ihren Produktions- Nutzungs- und Entsorgungsprozess auch die Umwelt. Diesbezüglich bemühen wir uns proaktiv darum, derartige Umweltbelastungen zu reduzieren oder auszugleichen.

Es liegt außerdem in unserer Verantwortung, danach zu streben, unseren Kunden Produkte und Dienstleistungen zu bieten, die sowohl für die Umwelt als auch für die Menschheit verträglich sind.

Komatsu verdeutlichte seinen Einsatz zum Schutze der Umwelt in der "Komatsu Earth Environment Charter". Laut dieser Charta betrachten wir den Umweltschutz als eines der am höchsten priorisierten Ziele der Geschäftsführung und treffen proaktiv relevante Maßnahmen.

Zusammenfassung der KOMATSU EARTH ENVIRONMENT CHARTER

< Unternehmensprinzipien >

1. Beitrag zur Realisierung einer nachhaltigen Gesellschaft

Wir, die Komatsu Gruppe, definieren Naturschutzbemühungen als eine der höchst priorisierten Aufgaben der Geschäftsführung und bemühen uns durch die Einbindung fortgeschrittener Technologien in die Naturschutzbemühungen bei allen unseren Geschäftsaktivitäten zum nachhaltigen Wachstum der Gesellschaft beizutragen.

2. Gleichzeitige Umsetzung der Umweltleistung und der wirtschaftlichen Effektivität

Wir verpflichten uns als eine Gruppe von Unternehmen, die eine überdurchschnittliche Produktion zur Zufriedenheit des Kunden anstreben, sowohl die Umweltleistung als auch die wirtschaftliche Effektivität zu verbessern.

3. Beachtung der sozialen Verantwortung des Unternehmens

Jedes Unternehmen der Komatsu Gruppe fördert den Naturschutz nicht nur durch die Befolgung aller geltenden Gesetze und Regelungen der betroffenen Standortgemeinde, -region und des gastgebenden Landes, sondern auch durch die Begründung freiwilliger Standards, die globale und lokale umwelttechnische Anliegen berücksichtigen. Dabei streben sie danach, die soziale Verantwortung des Unternehmens zu erfüllen und einen engen Kontakt mit allen Stakeholdern von Komatsu zu fördern.

< Richtlinien für Hauptaktivitäten des Unternehmens >

- Die Reduzierung der Treibhausgasemissionen im gesamten Lebenszyklus unserer Produkte und Dienstleistungen;
- Die Minimierung der Verwendung natürlicher Ressourcen und die Ausweitung des Null Emissions-Konzeptes im Rahmen unserer Produktionsaktivitäten und die Erhöhung der Wiederverwertbarkeitsrate von Produkten zum Zeitpunkt der Entsorgung;
- Die Begründung und die Befolgung von freiwilligen Standards im Hinblick auf derartige Anliegen wie die Erhaltung der Wasserqualität und die Vermeidung von Luftverschmutzung und die gründliche Kontrolle chemischer Substanzen für die Nutzung im Rahmen unserer Geschäftsaktivitäten; und
- Die Förderung von Aktivitäten zur Erhaltung der biologischen Vielfalt durch jede Geschäftsstelle.

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe fördern Umweltschutzaktivitäten innerhalb ihrer jeweiligen Betriebe gemäß den oben aufgeführten Grundrichtlinien.

VII. UMGANG MIT INFORMATIONEN

A. Schutz und Verwaltung von Informationen

Wir erkennen an, dass unsere Geschäftsinformationen sowie unsere Infrastrukturen zur Informationsverwaltung (insgesamt als "Informationseigentum" bezeichnet) wertvolle Vermögenswerte der Komatsu Gruppe darstellen. Diesbezüglich bemühen sich die Unternehmen der Komatsu Gruppe, Informationseigentum vor Zweckentfremdung, Schädigung, Verlust oder Verwässerung zu schützen, indem angemessene Unternehmensregeln aufgestellt werden und diese ihren jeweiligen Mitarbeitern in vollem Umfang erklärt und von ihnen befolgt werden. Gemäß diesen Unternehmensregeln legen wir Wert darauf, dass die folgenden Vorgänge nicht stattfinden:

- a. Die Offenlegung jeglichen nicht-öffentlichen Informationseigentums gegenüber unbefugten Personen (innerhalb und außerhalb des Unternehmens);
- b. Die Nutzung von Informationseigentum für Zwecke die außerhalb der legitimierten Firmentätigkeiten liegen
- c. Die unbefugte Modifizierung oder Abänderung von Informationseigentum; oder
- d. Jegliches Verhalten oder Vorgehen, das die rechtmäßige Nutzung des Informationseigentums am Arbeitsplatz verhindert oder behindert.

Darüber hinaus berücksichtigen die Unternehmen der Komatsu Gruppe je nach Art des Informationseigentums die folgenden Punkte:

1. Informationen über das Unternehmensgeschäft

In Anbetracht der Tatsache, dass Informationen über die Technologien, Umsätze und andere Geschäftsaktivitäten des Unternehmens wichtige Vermögenswerte der Komatsu Gruppe darstellen, weisen die Unternehmen der Komatsu Gruppe ihre jeweiligen Mitarbeiter an, dieses Informationseigentum einzig und effektiv für das Geschäft zu nutzen und es nicht unbefugt offenzulegen, zu modifizieren, abzuändern, zu zerstören oder zu vernichten.

2. Informationen über Kunden und Geschäftspartner

Das Unternehmen ist rechtlich dazu verpflichtet, die Geheimhaltung der Informationen über seine Geschäftspartner und Kunden (Informationen über ihre Ausstattungen, Prozessmanagement und Produktionsmanagement), die es durch Geschäftstransaktionen erhält, ordnungsgemäß zu verwalten und zu schützen. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe und ihre jeweiligen Mitarbeiter sind dazu angewiesen, Informationen über Kunden und Geschäftspartner mit besonderer Sorgfalt zu behandeln und diese nicht offenzulegen oder zu nutzen, sofern nicht anderweitig genehmigt oder rechtlich vorgeschrieben.

3. Informationen über Mitarbeiter

Das Unternehmen ist rechtlich dazu verpflichtet, die Vertraulichkeit personenbezogener und privater Informationen über seine Mitarbeiter ordnungsgemäß zu verwalten und zu schützen. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe und ihre jeweiligen Mitarbeiter sind dazu angewiesen, Informationen über andere Mitarbeiter, die sie im Rahmen ihrer Tätigkeit erhalten, nicht ohne die Zustimmung der betroffenen Mitarbeiter oder, sofern nicht anderweitig rechtlich vorgeschrieben, unbefugt offenzulegen oder zu nutzen.

B. Nutzung von Informationen

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe verdeutlichen ihren Mitarbeitern, dass das Informationseigentum lediglich für die Nutzung im Rahmen des ordentlichen Geschäfts vorgesehen ist und dass sie es auf keinen Fall auf irgendeine Art und Weise wider den Regeln oder für persönliche oder private Zwecke nutzen dürfen. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe stellen ihre jeweiligen internen Regeln zum Umgang mit und zur Verwaltung von Informationseigentum auf und achten darauf, dass diese von ihren Mitarbeitern gemäß ihrer jeweiligen Verantwortlichkeiten befolgt werden.

C. Verbot von Insiderhandel

Die Mitglieder von Komatsu dürfen sich nicht an Insiderhandel bzw. an anderen Transaktionen beteiligen, die den Verdacht des Insiderhandels basierend auf nicht-öffentlichen Informationen erregen können, unabhängig davon, ob diese die Komatsu Gruppe, ihre Kunden, Geschäftspartner oder Sonstige betreffen.

D. Offenlegung von Informationen

Wir legen Informationen über die Geschäftsvorgänge und -abläufe von Komatsu im Allgemeinen gegenüber unseren Anteilseignern, Investoren oder anderen Stakeholdern und im gemäß den relevanten Gesetzen, Regelungen und Verträgen mit Dritten zulässigen Rahmen sowie unter Berücksichtigung des angemessenen Schutzes von Handelsgeheimnissen auf angemessene Weise offen. Wir beantworten Anfragen von unseren Stakeholdern ordnungsgemäß und zeitnah, wobei wir die Prinzipien der Objektivität berücksichtigen. Wir legen außerdem relevante Geschäftsinformationen auf proaktive Weise gegenüber allen Mitarbeitern ungeachtet ihrer geografischen Lage offen.

VIII. EINRICHTUNG INTERNER KONTROLLSYSTEME

A. Gewährleistung einer angemessenen Unternehmensführung

Um die Angemessenheit der Unternehmensführung auf einer gemeinsamen Grundlage sicherzustellen, bemüht sich Komatsu gemäß Unternehmensgesetzen und anderen relevanten Gesetzen und Regelungen, ein gruppeninternes Kontrollsystem einschließlich (i) der Verbesserung und Bewahrung der Transparenz, Glaubwürdigkeit und Effektivität der Geschäftsführung, (ii) der gruppenweiten Befolgung der Regeln und (iii) eines angemessenen Risikomanagements einzurichten und zu pflegen.

B. Gewährleistung einer angemessenen Finanzberichterstattung

1. Verantwortlichkeiten gemäß Gesetzen und Vorschriften zur internen Kontrolle

Gemäß den relevanten Gesetzen und Vorschriften zur internen Kontrolle ist Komatsu verpflichtet einen Bericht (Interner Kontrollbericht) an die relevanten Behörden zu übermitteln, der über die Effektivität interner Kontrollen und Abläufe im Hinblick auf seine Finanzberichterstattung Auskunft gibt. Somit hat Komatsu sehr ernste Verantwortlichkeiten im Hinblick auf die Angemessenheit seiner Finanzberichterstattung.

2. Einrichtung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems

In Anbetracht der zuvor beschriebenen Verantwortlichkeiten von Komatsu richten die Unternehmen der Komatsu Gruppe interne Kontrollsysteme ein und pflegen diese, um die Zuverlässigkeit ihrer jeweiligen Finanzberichterstattung zu gewährleisten. Die Unternehmen der Komatsu Gruppe führen ordnungsgemäß Buch und erstellen rechtzeitig Berichte über ihre Finanzen, Buchhaltung und Besteuerung gemäß den geltenden Gesetzen, Regelungen, Bilanzierungsrichtlinien und internen Regeln.

Der CEO und der CFO jedes Unternehmens der Komatsu Gruppe haben die Verantwortung zur jährlichen Übersendung einer Bestätigung an den CEO und CFO von Komatsu Ltd., dass die Finanzberichte ihrer jeweiligen Unternehmen den geltenden Gesetzen, Regelungen und Bilanzierungsrichtlinien entsprechen. Sollten irgendwelche wesentlichen Schwächen oder erheblichen Unzulänglichkeiten hinsichtlich der Zuverlässigkeit ihrer Finanzberichte entdeckt werden, so sind sie angehalten, diese der Komatsu Ltd. zu melden.

3. Ordnungsgemäße Bearbeitung

Zur Gewährleistung der Angemessenheit der Finanzberichterstattung von Komatsu bearbeiten alle Mitglieder von Komatsu alle Einnahmen und Ausgaben ihrer jeweiligen Unternehmen, insbesondere die Umsatzrealisierung und die Kostenentstehung gemäß den geltenden Bilanzierungs- und Steuergesetzen, -regelungen und internen Regeln.

IX. KONFORMITÄTSRAHMEN

A. Compliance Committee und Compliance Officer

Zur Gewährleistung der Konformität mit den Regeln innerhalb der Gruppe gründet und führt die Komatsu Ltd. in ihren Hauptsitzen ein Compliance Committee (der "Ausschuss"). Der Ausschuss kommt in regelmäßigen Abständen zusammen und bespricht und entscheidet relevante Anliegen bezüglich des besagten Zweckes. Der Ausschuss unterliegt dem Vorsitz des Präsidenten der Komatsu Ltd.

Die Komatsu Ltd. ernennt außerdem eines ihrer Vorstandsmitglieder oder einen leitenden Angestellten zum Compliance Officer und verdeutlicht allen Mitgliedern von Komatsu und der Öffentlichkeit, dass der Compliance Officer für die Konformität der Regeln durch die Gruppe verantwortlich ist.

B. Compliance-Abteilung

Die Komatsu Ltd. gründet und führt eine Compliance-Abteilung (die "Abteilung") als beständige Abteilung in den Hauptsitzen. Die Abteilung übernimmt folgende Rollen, um die gewissenhafte Einhaltung der Regeln durch die Gruppe zu fördern:

- a. Vorbereitung grundlegender Gruppenrichtlinien bezüglich der Konformität mit den Regeln zur Besprechung durch den Ausschuss;
- b. Kommunikation und Verteilung der aufgestellten Gruppenrichtlinien an jedes Unternehmen der Komatsu Gruppe und an die Mitglieder von Komatsu;
- c. Die Unterstützung und die Handhabung der „Whistle-Blowing“ policy
- d. Förderung der Statusprüfung im Hinblick auf die Befolgung der Regeln innerhalb der Gruppe; und
- e. Umgang mit spezifischen Anliegen, die in Verbindung mit den Regeln hervorgehen können und gemeinsam anzugehen sind (durch eine erweiterte Beratung, Empfehlung und/oder durch direktes Angehen spezifischer Probleme, je nach Lage des Falls).

* In Ergänzung zu dem oben stehenden ist die Abteilung für detailliertere Aufgaben im Hinblick auf die Befolgung der Regeln nach der japanischen Rechtsprechung (einschließlich Ausbildung, Schulung und Prüfung) gemäß den Unternehmensregeln der Komatsu Ltd. verantwortlich.

C. Interne Hotline

Komatsu Ltd. richtet in ihren Hauptsitzen eine Compliance Hotline ein. Diese Hotline bearbeitet Mitarbeiterinformationen bezüglich mutmaßlicher oder angenommener Verletzungen der Regeln (dies läuft nach japanischer Rechtsprechung oder nach gemeinsamer Vereinbarung), führt entsprechende Untersuchungen durch und entwickelt bei Bedarf Korrekturmaßnahmenpläne.

| | |
|---------------------|------------------------|
| Telefon | +81-3-3582-2506 |
| Fax: | +81-3-5561-1837 |
| E-Mail: | comp_hot@komatsu.co.jp |
| ANMERKUNGEN: | comp hot/KMT/JP |

Die Unternehmen der Komatsu Gruppe sollten sich durch gemeinsame Zusammenarbeit bemühen, vergleichbare Compliance Hotlines in ihren jeweiligen Regionen einzurichten, damit Mitglieder von Komatsu in diesen Regionen die gleichen o. g. Möglichkeiten erhalten.

D. Schutz von meldenden Mitarbeitern

Komatsu garantiert, dass kein Mitarbeiter eines Unternehmens der Komatsu Gruppe aufgrund der Tatsache, dass er oder sie sich mit der Compliance Hotline beriet, ihr Bericht erstattete oder sie auf irgendeine andere Art und Weise kontaktierte, nachteilig behandelt wird, sofern nicht belegt ist, dass jene Beratung, Meldung oder jener andere Kontakt als Verstoß gegen die Regeln vorgesehen war.

E. Maßnahmen auf Unternehmensebene

Zum Zwecke der weiteren Förderung der Befolgung der Regeln auf Unternehmensebene bietet die obere Geschäftsleitung der Unternehmen der Komatsu Gruppe ihren jeweiligen Mitarbeitern Möglichkeiten zur offenen und aufrichtigen Kommunikation.

Sie bemühen sich außerdem, ein System zur Befolgung der Regeln einzurichten und zu verbessern, das mit dem System der Komatsu Ltd. vergleichbar ist, indem die verantwortlichen Abteilungen gegründet und aufgeklärt werden und eine ehrliche Reaktion auf die Meldung oder Beratung durch Mitarbeiter erfolgt.

Zum Zwecke der Bestärkung ihrer Konformitätssysteme stellen die Unternehmen der Komatsu Gruppe außerdem relevante interne Regeln auf und setzen diese durch, wobei jene Faktoren berücksichtigt werden, die für ihre jeweilige Region oder jeweiligen Geschäftsbereiche gelten, und die Verantwortlichkeiten innerhalb der Organisation eindeutig zugewiesen werden.

X. VERBREITUNG UND DURCHSETZUNG DER RICHTLINIEN

A. Einhaltungsbestätigung

Diese Grundsätze umfassen viele Regeln, die von allen Komatsu Mitgliedern inklusive des Top Managements beachtet werden müssen. Die oberen Geschäftsleitungen der Unternehmen der Komatsu Group erklären, dass sie in vollem Umfang mit diesen Richtlinien einverstanden sind und ihre jeweiligen Geschäftsbetriebe gemäß diesen Richtlinien führen. Außerdem übermitteln sie entsprechend dem Präsidenten der Komatsu Ltd. ihre jeweiligen unterzeichneten Bestätigungen in einem hierfür vorgesehenen Formular. Alle anderen Komatsu Mitglieder der Komatsu Ltd. übermitteln ihren jeweiligen Geschäftsführern ihre unterzeichneten Bestätigungen, dass sie stets gemäß diesen Richtlinien handeln werden, in einem hierfür vorgesehenen Formular.

B. Verantwortlichkeit der Geschäftsführer

Alle Geschäftsführer der Unternehmen der Komatsu Group übernehmen im Rahmen des Tagesbetriebs die Führung bei der Verbreitung und der Befolgung dieser Richtlinien an ihren jeweiligen Arbeitsplätzen. Sie dürfen nicht zögern, ihre entsprechenden Vollmachten auszuüben, wann immer dies erforderlich ist, damit ihre untergeordneten Mitarbeiter diese Richtlinien richtig verstehen und in vollem Umfang befolgen.

C. Durchsetzung

Ein Verstoß gegen diese Regeln, eine Verheimlichung oder Verletzung, Veränderung, Verfälschung, Fälschung oder Falschdarstellung der Fakten führt zu disziplinarischen Maßnahmen gemäß den entsprechenden Unternehmensregeln und/oder Arbeitsverträgen und führt wenn nötig zu rechtlichen Konsequenzen

D. Überprüfung

Diese Richtlinien sind regelmäßig zu überprüfen und nach Genehmigung durch den Konformitätsausschuss der Komatsu Ltd. zu überarbeiten. Kopien der neuen Richtlinien werden nach jeder Überarbeitung an alle Mitglieder von Komatsu verteilt.

E. Abgeleitete Richtlinien

Wann immer es als notwendig betrachtet wird, bemühen sich die Unternehmen der Komatsu Gruppe, ihre eigenen Ausfertigungen dieser Richtlinien auszuarbeiten. Hierbei werden jene Regeln eingebunden, die für das jeweilige Land oder die jeweiligen Geschäftsmodelle gelten, unter der Voraussetzung, dass derartige abgeleiteten Richtlinien nicht grundlegend im Widerspruch oder im Konflikt mit diesen Richtlinien stehen.

